

## **Neufassung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Global Political Economy des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 14. Juli 2009**

Aufgrund der Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Global Political Economy des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 14. Juli 2009 (Mittbl. 1/2010, S. 38) wird nachstehend der Wortlaut der Prüfungsordnung in der vom 10. Februar 2010 an geltenden Fassung veröffentlicht.

Die Neufassung berücksichtigt:

1. Die Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Global Political Economy des Fachbereiches Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel vom 20. Juli 2004 (StAnz. 44/2004, S. 3418).
2. Die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Global Political Economy vom 14. Juli 2009 (Mittbl. 1/2010, S. 38).

### **Inhalt**

#### **I. Allgemeines**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademische Grade; Profiltyp
- § 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums, Studienbeginn
- § 4 Prüfungsausschuss

#### **II. Masterabschluss**

- § 5 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
- § 6 Prüfungsteile des Masterabschlusses
- § 7 Masterarbeit und Kolloquium
- § 8 Bewertung der Prüfungsleistungen, Gewichtung der Noten

#### **III. Schlussbestimmung**

- § 9 In-Kraft-Treten

### **Anlagen**

## **I. Allgemeines**

### **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Prüfungsordnung für den konsekutiven englischsprachigen Masterstudiengang Global Political Economy ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

### **§ 2 Akademische Grade, Profiltyp**

(1) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung verleiht der Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Universität Kassel den akademischen Grad „Master of Arts“.

(2) Der Masterstudiengang Global Political Economy ist vom Profiltyp als forschungsorientierter Studiengang konzipiert. Näheres ergibt sich aus dem Diploma-Supplement.

### **§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums, Studienbeginn**

(1) Die Regelstudienzeit für das Masterstudium beträgt vier Semester einschließlich der Masterarbeit.

(2) Im Masterstudium werden 120 Credits erlangt, davon 27 Credits für die Masterarbeit.

(3) Das Masterstudium beginnt nur zum Wintersemester.

### **§ 4 Prüfungsausschuss**

(1) Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten zuständige Stelle ist der Prüfungsausschuss für Global Political Economy.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an:

- a) drei Professorinnen oder Professoren des Studiengangs,
- b) eine wissenschaftliche Mitarbeiterin/ ein wissenschaftlicher Mitarbeiter,
- c) eine Studierende oder ein Studierender des Masterstudiengangs.

## II. Masterabschluss

### § 5 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Masterstudium Global Political Economy zugelassen werden kann nur, wer

1. einen ersten Berufsqualifizierenden Studienabschluss mit mindestens sechs Semestern in einer der Fachrichtungen Sozial-, Politik-, Wirtschafts- oder Rechtswissenschaften der Universität Kassel oder einer anderen Hochschule mindestens mit der Note „gut“ (2,5) bestanden hat oder
2. einen fachlich gleichwertigen Abschluss mit mindestens sechs Semestern einer ausländischen Hochschule in den unter 1) genannten Fachrichtungen nachweist und
3. gesellschaftspolitische Praxiserfahrungen (z.B. in der Politik, in der Hochschulpolitik oder in Policy-orientierten zivilgesellschaftlichen Organisationen) im Umfang von mindestens einem Jahr im Ehren- oder Hauptamt nachweisen kann und die Anforderungen gem. Abs. 2 erfüllt.

(2) Das fachliche Profil des Studienabschlusses gem. Abs.1 Nr. 1 oder 2 muss den Anforderungen des Masterstudiengangs Global Political Economy entsprechen. Dies setzt voraus, dass die mit dem Studienabschluss nachgewiesene Qualifikation Kenntnisse und Anwendungskompetenzen in folgenden Bereichen umfasst:

1. gute politikwissenschaftliche oder wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse,
2. sozial-, politik- und wirtschaftswissenschaftliche Grundkenntnisse,
3. Englischkenntnisse auf dem Niveau B 2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)

(3) Das Vorliegen der Voraussetzungen gem. Abs. 2 wird in der Regel in einem Auswahlgespräch von ca. 30 Minuten Dauer festgestellt, für das der Prüfungsausschuss zwei Professorinnen oder Professoren bestellt. Auf das Auswahlgespräch kann verzichtet werden, wenn das Vorliegen der Voraussetzungen gem. Abs. 2 bereits aufgrund der schriftlichen Bewerbungsunterlagen festgestellt wird; es entscheidet der Prüfungsausschuss.

### § 6 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Der Masterabschluss Global Political Economy besteht aus:

9 Modulprüfungen, davon 6 im Pflichtbereich, zu dem core courses angeboten werden, 3 im Wahlpflichtbereich, zu dem special option courses angeboten werden:

#### Pflichtbereich (insg. 50 Credits):

Introduction to Globalization	9 Credits
International Economics	9 Credits
Governance of the World Market: Institutions, Instruments, and Experiences	9 Credits
Theories of International Political Economy	9 Credits
GPE Issues: Theories and Evidence	6 Credits
Advanced Writings Skills and Research Methods	8 Credits

#### Wahlpflichtbereich (mind. 18 Credits):

Advanced Theories of International Political Economy	6 Credits
Advanced International Economics	6 Credits
The Impact of Globalization on National and Local Governments	6 Credits
European Integration	6 Credits
Global Environmental Politics	6 Credits
Migration and Global Labor Markets	6 Credits
The Politics of Development and North–South Relations	6 Credits
Gender and Globalization	6 Credits
Issues of Global Governance	6 Credits
Cultural Aspects of Globalization	6 Credits
u.a.	
Wahlbereich gemäß § 6 Abs. 2, 3 und 4	12 Credits
Praktikum (mind. 8 Wochen)	10 Credits
Masterarbeit (27 Credits) und Prüfungskolloquium (3 Credits) mit Präsentation	<u>30 Credits</u>
Insgesamt	120 Credits

(2) Insgesamt müssen im Pflicht-, im Wahlpflichtbereich und im Praktikum 78 Credits erworben werden. Weitere 12 Credits müssen durch erfolgreiche Teilnahme an weiteren Modulprüfungen im Wahlpflichtbereich oder im Wahlbereich erworben werden. Zum Wahlbereich gehören alle Veranstaltungen des Sprachenzentrums und aus Masterprogrammen der Universität Kassel, die fachübergreifend geöffnet sind, soweit die Teilnahmevoraussetzungen vorliegen (bis zu 6 Credits). Die Noten dieser Veranstaltungen gehen nicht in die Gesamtnote der Masterprüfung ein; sie werden lediglich auf dem Zeugnis ausgewiesen. Des Weiteren können zusätzliche Credits durch die Verlängerung der Dauer des Praktikums auf maximal 3 Monate (insgesamt 16 Credits) erworben werden.

(3) Anstelle eines der Wahlpflichtmodule können die Studierenden ab dem 3. Semester ein Modul "Independent Studies" belegen. Voraussetzung ist ein Antrag mit der Begründung des selbstständig zu bearbeitenden Themas und einer einschlägigen Literaturliste. Die/Der für das jeweilige Thema Modulverantwortliche kann den Antrag ablehnen, wenn die Noten für die bis dahin abgeschlossenen Module im Durchschnitt nicht mindestens 2,0 beträgt. Der Leistungsnachweis besteht in einer Hausarbeit von mindestens 25 Seiten. Für das Modul "Independent Studies" können insgesamt 6 Credits vergeben werden.

(4) Anstelle eines der Module im Wahlbereich können die Studierenden ab dem 3. Semester ein Modul "Student Self Organized Seminar" belegen. Voraussetzung ist ein Antrag (sowie Seminarplan, Literaturliste, Leistungsanforderungen) von mindestens zwei Studierenden und die Teilnahme von weiteren drei Studierenden. Die/Der für das jeweilige Thema kompetente Modulverantwortliche kann den Antrag ablehnen, wenn die Noten für die bis dahin abgeschlossenen Module im Durchschnitt nicht mindestens 2,0 beträgt. Die Leistungsnachweise (einschließlich der studentischen Seminarleitung) werden von der betreuenden Lehrperson als bestanden oder nicht bestanden bewertet. Die teilnehmenden Studierenden erhalten bei Bestehen 6 Credits, die studentischen Lehrenden zusätzlich 2 Credits."

### **§ 7 Masterarbeit, Prüfungskolloquium**

- (1) Das Thema der Masterarbeit wird frühestens im dritten und spätestens im vierten Semester ausgegeben. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (2) Die Zeit von der Themenstellung bis zur Abgabe der Masterarbeit beträgt fünf Monate. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.
- (3) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so kann der Prüfungsausschuss die Bearbeitungszeit einmal für die Dauer der Behinderung verlängern, höchstens jedoch um zwei Monate, wenn die Kandidatin oder der Kandidat dies vor dem ersten Abgabetermin beantragt und die Betreuerin oder der Betreuer zustimmt. Dauert die Verhinderung länger, so kann die Kandidatin oder der Kandidat von der Prüfungsleistung zurück treten.
- (4) Die Masterabschlussarbeit ist in englischer Sprache oder in deutscher Sprache abzufassen.
- (5) Die Masterabschlussarbeit ist im Rahmen eines Kolloquiums in Form einer Präsentation mit mündlicher Abschlussprüfung vorzustellen. Die Dauer beträgt für die mündliche Prüfung in der Regel 45 Minuten. Das Kolloquium findet in der Regel innerhalb von sechs Wochen nach Abgabe der Masterabschlussarbeit statt. Es kann bei nicht bestehen einmal wiederholt werden.

### **§ 8 Bewertung von Prüfungsleistungen, Gewichtung der Noten**

Die Gesamtnote der Masterprüfung errechnet sich aus dem entsprechend der Credits gewichteten arithmetischen Mittel der Gesamtnote der Modulprüfungen gem. § 6 und der Noten für die Masterarbeit und das Masterkolloquium gem. § 7. Dabei wird

- a. die Gesamtnote der Modulprüfungen mit 60%,
- b. die Note der Masterarbeit mit 30 % und
- c. die Note des Masterkolloquiums mit 10%

gewichtet.

### **III. Schlussbestimmung**

#### **§ 9 In- Kraft-Treten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 19. August 2009

Die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften  
Prof. Dr. Ingrid Baumgärtner

## Anlage 1

## Studienplan: MA Global Political Economy

1. Semester	2. Semester	Vorlesungsfreie Zeit	3. Semester	4. Semester
<b>MCC I</b> Introduction to Globalization  9 Credits / 3 SWS	<b>MCC IV</b> Theories of International Political Economy  9 Credits / 3 SWS	<b>Praktikum</b>  10 Credits	<b>MCC V</b> GPE Issues: Theory and Evidence  6 Credits / 2 SWS	<b>Master Thesis</b>  27 Credits
<b>MCC III</b> Governance of the World Market  9 Credits / 3 SWS	<b>MC II</b> International Economics  9 Credits / 3 SWS		Advanced Research Methods and Writing Skills  8 Credits, 4 SWS	<b>Mündliche Abschlußprüfung</b>  3 Credits
<b>MSOC Wahlbereich</b>  6 Credits / 2 SWS	<b>MSOC</b> Wahlbereich  6 Credits / 2 SWS		<b>MSOC</b> Wahlbereich  6 Credits / 2 SWS	
<b>MSOC Wahlbereich</b>  6 Credits / 2 SWS			<b>MSOC</b> Wahlbereich  6 Credits / 2 SWS	

	Präsenzphase
	Praktikumsphase
	Prüfungsphase

## Anlage 2: Modulkatalog

Modulnummer, Modulname	<b>MCC I, Introduction to Globalization</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Kenntnisse über Ausmaß, historischen Kontinuitäten/-Diskontinuitäten, kontroversen Deutungen, treibenden Kräften, potentiellen Auswirkungen und Steuerungsproblematiken der Globalisierung.</p> <p>Analytische Fähigkeit, Globalisierungsprozesse von anderen Prozessen sowie treibende Faktoren von Auswirkungen unterscheiden zu können.</p> <p>Fertigkeiten: Textzusammenfassungen, mündliche Präsentationen.</p>
Lehrinhalte	<p>Einführung in die Diskurse zum Phänomen Globalisierung anhand von vier Problemkomplexen:</p> <p>(1) Was ist Globalisierung? Wird mit Globalisierung tatsächlich ein qualitativ neuer Abschnitt gesellschaftlicher Entwicklung beschrieben oder unterscheidet sich die heutige Periode allein quantitativ von der bisherigen Entwicklung?</p> <p>(2) Was sind die Ursachen der Globalisierung? Ist die Globalisierung durch Technikentwicklung bzw. durch Gesetze kapitalistischer Produktionsweise vorgegeben oder als Folge eines politischen Prozesses aufzufassen? Welche Rolle spielen dabei die einzelnen Nationalstaaten?</p> <p>(3) Was sind die Auswirkungen der Globalisierung? Wie verändern sich aufgrund der Globalisierung die Kräfteverhältnisse zwischen Unternehmen und Staat, zwischen Kapital und Arbeit, zwischen den Geschlechtern, zwischen „Einheimischen“ und „Zugewanderten“ und zwischen „Nord“ und „Süd“?</p> <p>(4) Was sind die Steuerungsmöglichkeiten der Globalisierung? Lassen sich die Globalisierungstendenzen ignorieren? Können sich politische Gemeinwesen dieser Tendenzen zu eigenen Gunsten bemächtigen? Oder lassen sich die Regeln ändern, unter denen die Globalisierung sich vollzieht?</p>
Lehr-/ Lernformen	Seminar 2 SWS, 1SWS Tutorium
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy (Pflichtmodul)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, Soziologie oder Ökonomie

Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	45 Stunden Kontakt + 225 Stunden Selbststudium = 270 Stunden, 9 Credits
Modulprüfungsleistung	Eine Präsentation der jeweiligen Seminartexte (20 Minuten, 45%), ein Gruppenreferat (20 Minuten, 25%), zwei Textzusammenfassungen (3 Seiten, 20%) und mündliche Beteiligung (10%), Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.
Anzahl Credits für das Modul	9



Modulnummer, Modulname	<b>MCC II: International Economics</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Nach Abschluss der LV sollen die Studierenden in der Lage sein, mit Hilfe des einschlägigen wirtschaftstheoretischen Instrumentariums aktuelle Probleme der globalen Wirtschaft und internationalen Wirtschaftspolitik analysieren und evaluieren zu können mit Verbindung von theoretischen Modellen und empirischen Sachverhalten.</p> <p>Analytische Fähigkeiten: Anwendung grundlegender Modelle und Theorien der Außenwirtschaftslehre, Analyse/Interpretation quantitativer Daten.</p> <p>Kenntnisse: Grundlagen realer und monetärer Außenwirtschaftslehre, ökonomische Theorien der realen und monetären Außenwirtschaft, Wissen über die aktuellen Themen der außenwirtschaftlichen Praxis, Herleitungen von wirtschaftspolitischen Folgerungen auf die Herausforderungen, die sich durch die Globalisierung und Integration von Märkten ergeben.</p> <p>Kognitive Fertigkeiten: Lesen und Verstehen wirtschaftswissenschaftlicher Texte und formaler Modelle, , Erschließen, Aufbereitung und Darstellung quantitativer Daten im Bereich Außenwirtschaft, Verstehen der Methodik in der aktuellen Forschung im Bereich der Außenhandels- und Wechselkursatheorien.</p>
Lehrinhalte	<p>Anwendungsorientierte Einführung in die Theorien der realen und monetären Außenwirtschaft, wobei wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse aus dem Bachelorstudium „Makro- und Mikroökonomik“ vertieft werden. Erörterung der Institutionen und Akteure in der internationalen Wirtschaft. Gegenüberstellung der Theorien zu Außenhandel, zur monetären Außenwirtschaft, zu Arbeitsmigration etc. mit empirischen Forschungsergebnissen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Außenhandel: absolute/Komparative Vorteile, Effekte internationalen Handels, <i>trade creation versus trade diversion</i>, Handelsblöcke, Heckscher-Ohlin Theorem, Neue Handelstheorie</li> <li>• Wechselkurssysteme: welche Aspekte haben Einfluss auf den Wechselkurs, Zahlungsbilanz,</li> </ul>

	<p>Geldverfügbarkeit und Wechselkurs, Stabilisierung von Wechselkursen, Finanzkrisen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalverkehr: FDI, Multinationale Unternehmen, Internationale Entwicklungszusammenarbeit</li> <li>• Internationale Makroökonomik: Geld- und Fiskalpolitik in der offenen Volkswirtschaft, Trilemma der offenen Volkswirtschaft</li> </ul> <p>Ferner können je nach Spezialisierung der Lehrenden Themen wie Arbeitsmigration: Theorien zur Arbeitsmigration, Networking, brain drain, Wachstum, Institutionen, nachhaltige Entwicklung behandelt werden. Nach Abschluss der LV sollen die Studierenden in der Lage sein, mit Hilfe des einschlägigen wirtschaftstheoretischen Instrumentariums aktuelle Probleme der globalen Wirtschaft analysieren zu können.</p>
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung 2 SWS, Tutorium 1 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy (Pflichtmodul)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus, jeweils im Sommersemester
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	Tutorium „Introduction to Economics“ (jeweils im Wintersemester, 2 SWS) oder Grundlagen in Volkswirtschaftslehre (Makro- und Mikroökonomik)
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Stunden Kontakt Vorlesung + 15 Stunden Kontakt Tutorium + 90 Stunden Selbststudium + 15 Stunden Handout + 40 Stunden Übungsblätter + 80 Stunden Research Paper = 270 Stunden, 9Credits
Modulprüfungsleistung	Zwei benotete Übungsblätter (Arbeitszeit 10 Stunden, 35%), eine Präsentation mit Hand-Out zu einer empirischen Fragestellung (10 Minuten, 15%), Hausarbeit (20 Seiten, 50%)
Anzahl Credits für das Modul	9 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MCC III, Governance of the World Market: Institutions, Instruments, and Experiences</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Kenntnisse der Geschichte der Verregelung des Weltmarkts insbesondere seit Bretton Woods, grundlegender internationaler ökonomischer Zusammenhänge (insb. Rolle von Währungen), der zentralen diesbezüglichen Organisationen (WTO, IWF, WB, ILO etc.), der zentralen Steuerungsinstrumente (Zölle, NTB, Sonderziehungsrechte, Konventionen etc.), des Stands der wissenschaftlichen Diskussionen über Krisenursachen und Auswirkungen zentraler weltwirtschaftlicher Politiken.</p> <p>Analytische Fähigkeit, weltwirtschaftliche Interessenkonstellationen und Governanceformen zu identifizieren.</p>
Lehrinhalte	<p>Problemorientierte Analyse der Formen der politischen Regulierung des Weltmarktes, Vorstellung der zentralen Institutionen und Akteure. Leitende Fragestellung: Was sind die Voraussetzungen für Global Governance? Stationen: Historische Perspektive auf das Verhältnis von Weltmarkt und politischer Regulierung, Goldstandard, Scheitern in der Zwischenkriegszeit, Bretton Woods und GATT, Übergang zu flexiblen Wechselkursen, UNCTAD und die „Neue Weltwirtschaftsordnung“, Scheitern des globalen Keynesianismus, Schuldenmanagement, Funktionswandel von IWF, Weltbank und die Asien-Krise, Gender Dimensionen der Globalisierung, ILO-Konventionen. Die diskutierten Texte arbeiten mit verschiedenen Theorien, damit die Studierenden lernen, dass historische Sachverhalte durchaus unterschiedlich eingeschätzt werden können.</p>
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung 1SWS, Seminar 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	<p>MA Global Political Economy (Pflichtmodul)</p> <p>MA Labour Policies and Globalisation Modul M2 R3</p> <p>MA Politik Modul 1: Normen, Steuerung, Struktur</p> <p>MA Politik Modul 2: Theorie politischer Institutionen</p> <p>Lehramt PoWi Modul 15: Wirtschaft und Politik:</p>

	Globalisierung (7. + 8. Semester)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	45 Stunden Kontakt + 225 Stunden Selbststudium = 270 Stunden, 9 Credits
Modulprüfungsleistung	Eine Textzusammenfassung (3 Seiten, 10%), eine Präsentation zum Seminartext (10 Minuten, 10%), eine schriftliche Ausarbeitung einer empirischen Fragestellung (5 Seiten, 15%), eine Gruppenpräsentation (20 Minuten, 10% mit schriftlicher Ausarbeitung (15 Seiten, 30%), eine schriftliche Analyse der Governance Funktion einer internationalen Organisation (5 Seiten, 10%) class participation (10%), Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes
Anzahl Credits für das Modul	9 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MCC IV, Theories of International Political Economy</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Kenntnisse der zentralen Paradigmen der Internationalen Politischen Ökonomie, der epistemologischen und ontologischen Grundlagen der Paradigmen sowie deren methodologischen Affinitäten.</p> <p>Analytische Fähigkeit, kriterienbasiert Unterscheidung von Theorien zu treffen.</p> <p>Fertigkeiten: Buchbesprechung.</p>
Lehrinhalte	Klassische Paradigmen der IPÖ, Liberale Tradition: Markt, Nationale Tradition: Staat, Marxistische Tradition: Klasse, Feministische Ansätze, Agency-Structure Problem, Implikationen der theoretischen Überlegungen für Methoden, Vergleich von Theorien: Entwicklung adäquater Kriterien, „home domain“-Ansatz, welche Theorie ist relevant für welche Forschung / Fragestellung?
Lehr-/ Lernformen	1 SWS Vorlesung, Seminar 2 SWS

Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy (Pflichtmodul)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, Soziologie oder Ökonomie
Studentischer Arbeitsaufwand	45 Stunden Kontakt + 225 Stunden Selbststudium = 270 Stunden, 9 Credits
Modulprüfungsleistung	Eine schriftliche Antwort zu Fragen zum Text (2 Seiten, 10%), vier Textzusammenfassungen, davon 2 mit Fokus auf theoretische und empirische Beweisführung und 1 mit immanenter Kritik (jeweils 3 Seiten, 40%), eine Buchbesprechung (5 Seiten, 40%), ein Sitzungsprotokoll (2 Seiten, 10%).
Anzahl Credits für das Modul	9 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MCC V, GPE Issues: Theories and Evidence</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Kenntnisse über ein Politikfeld der Internationalen Politischen Ökonomie.  Analytische Fähigkeit, theoriegeleitet empirische Untersuchungen vorzunehmen.  Fertigkeiten: Literatur- und Datenrecherche.
Lehrinhalte	Vertiefende Literatur zu einem Politikfeld, Identifizierung und Vertiefung verwendeter theoretischer und methodischer Zugänge
Lehr-/ Lernformen	Seminar 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy (Pflichtmodul)  MA Politik Modul 4
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Stunden Kontakt + 150 Stunden Selbststudium = 180 Stunden

Modulprüfungsleistung	Referat (20 Minuten, 30%) und Hausarbeit (15 Seiten, 70%)
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 1 Advanced Theories of International Political Economy</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Kenntnisse der ontologischen, epistemologischen Grundlagen, des Anspruchsniveaus, der semantischen Aussagen, der bisherigen Anwendungsbereiche, der paradigma-immanenten Kontroversen, der paradigma-fremden Kritik an der jeweils behandelten Theorien.</p> <p>Analytische Fähigkeiten: Kategorisierung von Theorien, Aufspüren theoretischer Inkonsistenzen, Operationalisierung theoretischer Aussagen</p>
Lehrinhalte	Vertiefung der im MCC IV erworbenen Kenntnisse: ontologische, epistemologische Grundlagen; Positivismus – Relativismus Debatte; Ermittlung der Erklärungsreichweite; Methoden für Gültigkeitsnachweis; Empirische Operationalisierungspotentiale; Dies kann entweder durch den Vergleich zweier Theorien am Fallbeispiel oder mittels problemorientierter Auseinandersetzung mit einer Theorie erfolgen.
Lehr-/ Lernformen	Seminar 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	Teilnahme an MCC IV Theories of IPE
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Stunden Kontakt + 150 Stunden Selbststudium = 180 Stunden
Modulprüfungsleistung	<p>Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).</p> <p>Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit</p>

	<p>und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein.</p> <p>Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 2: Advanced International Economics</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Analytische Fähigkeiten: Anwendung komplexer Modelle</p> <p>Kenntnisse: fortschrittene und anwendungsorientierte realer und monetärer Außenwirtschaftslehre</p> <p>Fertigkeiten: Lesen und Verstehen anspruchsvoller wirtschaftswissenschaftlicher Texte und formaler Modelle</p>
Lehrinhalte	<p>Problemorientierte Vertiefung der im MCC II erworbenen Kenntnisse, z.B. zum internationalen Finanzsystem, zur internationalen Makroökonomik, zum Wechselkurssystem, zum Außenhandel, zur Arbeitsmigration, oder problemorientierte Vertiefung methodischer Kompetenzen: partielle Gleichgewichtsanalyse, Simulationen, Spieltheorie, Regressionsanalyse.</p>
Lehr-/ Lernformen	Seminar oder Vorlesung, abhängig vom konkreten Zugang zum Thema in der Entscheidung der Lehrperson
Verwendbarkeit des Moduls	<p>MA Global Political Economy</p> <p>MA Labour Policies &amp; Globalisation</p> <p>MA Politik Modul 4: Regionalisierung und Globalisierung</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	angestrebt einmal im Jahr
Sprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	Bestandener MCC II: Introduction to International Economics oder Aufnahme in den MA Ökonomie
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Stunden Kontakt + 150h Selbststudium = 180 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).

	<p>Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein.</p> <p>Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 3: The Impact of Globalization on National and Local Governments</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Analytische Fertigkeiten: Operationalisierung von Auswirkungshypothesen</p> <p>Kenntnisse: Grundlagen der Verwaltungswissenschaft, Grundbegriffe in Regionalstudien in Bezug auf den Globalisierungsprozess</p>
Lehrinhalte	<p>Kennenlernen der Debatten um die Steuerungsfähigkeit von Nationalstaaten, die Zukunft des Sozialstaates sowie um Spielräume für Kommunen. Dabei soll Globalisierung nicht als ein von außen wirkender Prozess verstanden werden, sondern als umfassende Transformationen, welche nationale und lokale Regierungen betreffen, gleichzeitig aber auch von ihnen vorangetrieben werden. Deutlich soll werden, dass unterschiedliche theoretische Zugänge die Implikationen und Handlungsspielräume politisch-staatlicher Institutionen sehr verschieden einschätzen. Dies soll an verschiedenen Politikfeldern verdeutlicht werden, insbesondere an der Transformation des Sozialstaates sowie an der Steuerpolitik.</p>
Lehr-/ Lernformen	Abhängig vom konkreten Zugang zum Thema in der Entscheidung der Lehrperson
Verwendbarkeit des Moduls	<p>MA Global Political Economy</p> <p>MA Labour Policies &amp; Globalisation</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Jedes zweite Jahr



Sprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen Prüfungsordnung	laut Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	30 Stunden Kontakt + 150h Selbststudium = 180 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%). Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes. Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 4: European Integration</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Kenntnisse der Institutionen, Instrumente, Akteure und zentralen Konfliktkonstellationen der Europaforschung sowie zentraler theoretischer Zugänge zum Europäischen Integrationsprozess.
Lehrinhalte	Historisches Wissen, Institutionenkunde, Analyse von Policy-Prozessen. Ein Schwerpunkt soll auf dem Verhältnis von EU-Institutionen (insbesondere der Kommission) und nationalen Regierungen liegen. Verständnis der Geschichte der europäischen Integration (die politische Konstellation ihrer Gründung, die viele Jahre fehlende Dynamik, die Dynamisierung in den 1980er Jahren). Die EU-Institutionen und deren Veränderung sowohl organisatorischer wie funktionaler Art, deren Kompetenzverteilung, die Theorien über die Triebkräfte der Integration sowie der Prozess der EU-Osterweiterung. Des Weiteren soll die europäische Außenwirtschaftspolitik behandelt werden.  Ein alternativer Schwerpunkt kann auch auf der Vermittlung

		von Kenntnissen über das europäische Wirtschaftsrecht (Wettbewerbsrecht, Handelsrecht, Sozialrecht), seine Institutionen und seine Folgen für nationales Recht liegen.
Lehr- / Lernformen		Abhängig vom konkreten Zugang zum Thema in der Entscheidung der Lehrperson, Prüfung mindestens ein mündlicher und ein schriftlicher Teil oder Klausur.
Verwendbarkeit des Moduls		MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation MA Politik Modul 4: Regionalisierung und Globalisierung
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls		im jährlichen Rhythmus
Sprache		Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen Prüfungsordnung	laut	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen		Keine. Veranstaltung kann im ersten oder zweiten Studienjahr belegt werden
Studentischer Arbeitsaufwand		2 SWS, 180 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung		Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).  Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein.  Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.  Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.
Anzahl Credits für das Modul		6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 5: Global Environmental Politics</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Verständnis für die Komplexität globaler Umweltpolitik in seiner historischen Entwicklung (insbesondere seit den 70er Jahren) und ausgewählte theoretische Zugänge wie

	ökologische Modernisierung, ökologische Ökonomie und politische Ökologie kennen lernen. Historisches Wissen, Umgang mit Theorien, Verständnis des Verhältnisses von Diskurs (nachhaltige Entwicklung) und Institutionen, Institutionenkunde
Lehrinhalte	Kenntnisse der Institutionen, Instrumente, Akteure, zentralen Konfliktkonstellationen der globalen Umweltpolitik sowie zentraler theoretischer Zugänge zu Environmental Governance /Environmental Politics und zur Evaluierung von Auswirkungen spezifischer Instrumente. Thematisierung der Grenzen sozialwissenschaftlicher Ansätze und der notwendigen (und notwendig selektiven) Bezugnahme auf naturwissenschaftliches Wissen. Im Zentrum stehen zudem die Debatten um das Leitbild nachhaltiger Entwicklung und die sich darin verdichtenden Interessen und Kräftekonstellationen. Für die 1990er Jahre sollen an ausgewählten Beispielen Akteure und Institutionen der globalen Umweltpolitik analysiert und ins Verhältnis zur internationaler Wirtschafts- und Finanzpolitik gesetzt werden.
Lehr- / Lernformen	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).  Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.  Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy  MA Labour Policies & Globalisation  Lehramt Politikwissenschaft: L3 (Modul 15)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch oder Deutsch

Voraussetzungen Prüfungsordnung	laut	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen		Keine. Veranstaltung kann im ersten oder zweiten Studienjahr belegt werden
Studentischer Arbeitsaufwand		2 SWS, 180 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung		Prüfung mindestens ein mündlicher und ein schriftlicher Teil oder Klausur
Anzahl Credits für das Modul		6 Credits

Modulnummer, Modulname	MSOC 6: Migration and Global Labor Markets
Angestrebte Lernergebnisse	Kenntnisse eines Politikfeldes; Transfer theoretischer Konzepte auf regionale und sektorale Fallbeispiele; Fähigkeit des Umgangs mit Daten und Datenbanken
Lehrinhalte	<p>Entstehungsursachen von Arbeitsmigration, Theorien zur Arbeitsmigration,</p> <p>Auswirkungen von Migrationsbewegungen auf Herkunfts- und Zielländer, auf spezifisch betroffene Bevölkerungssegmente und auf Arbeitsmärkte</p> <p>Charakteristika ethnisch und geschlechtlich segregierter Arbeitsmärkte in den Zielländern, Einfluss von Migration auf Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit (inkl. <i>Brain Drain</i> und finanziellen Rücküberweisungen für die Herkunftsländer).</p> <p>Nationale, regionale und internationale politische Regulierungsmöglichkeiten von Arbeitsmigration (z.B. UN, ILO, bi- und multilaterale Abkommen), Handlungsoptionen nichtstaatlicher Akteure (z.B. NGOs, Gewerkschaften) und Ansätze ökonomischer und politischer Selbstorganisation von MigrantInnen.</p> <p>Alternativ: Internationale Studierendenmobilität, internationale Ausbildungsmärkte, internationale Karrieremuster</p>
Lehr-/ Lernformen	Seminar, abhängig vom konkreten Zugang zum Thema in der Entscheidung der Lehrperson
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	angestrebt einmal im Jahr
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	30h Kontakt + 150h Selbststudium
Modulprüfungsleistung	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).

	<p>Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits (180 Zeitstunden)

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 7: The Politics of Development and North-South Relations</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Entwicklung eines tiefen Verständnisses für Ungleichheit im Weltmaßstab und den sich daraus ergebenden Problem- bzw. Konfliktkonstellationen unter besonderer Berücksichtigung ihrer historischen Bedingtheit, derzeitiger Reproduktionsmechanismen und Überwindungsstrategien. Vermittlung von vertieften Kenntnissen der Institutionen, Instrumente, Akteure, zentralen Konfliktkonstellationen von Nord-Süd und Entwicklungspolitik. Umgang mit entwicklungspolitisch relevanten Statistiken, Akteursfeldanalyse, Policy-Evaluation.
Lehrinhalte	Zentrale theoretische Zugänge zu Nord-Süd-Beziehungen und Entwicklungspolitik. Der jeweilige Kurs sollte verschiedene Dimensionen dieses Themas entweder allgemein oder einige ausgewählte Themen anhand konkreter Politikfelder vertieft behandeln: Kolonialismus, Entkolonialisierung, Entwicklungstheorien, Neue Weltwirtschaftsordnung, „Washingtoner Konsens“, derzeitige Entwicklungsstrategien, Institutionen und Instrumente der Entwicklungspolitik, Foren der Nord-Süd-Verhandlungen.
Lehr- / Lernformen	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).  Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei

	<p>Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>MA Global Political Economy MA Labour Policies &amp; Globalisation</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	Keine. Veranstaltung kann im ersten oder zweiten Studienjahr belegt werden
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS, 180 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung	Prüfung mindestens ein mündlicher und ein schriftlicher Teil.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 8: Gender and Globalization</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Entwicklung eines Verständnisses dafür, dass Globalisierungsprozesse zum einen auf bestimmten Geschlechterarrangements – also auf der geschlechtsspezifischen Rollenzuweisung und Arbeitsteilung – in den Gesellschaften des Nordens und Südens beruhen und zum anderen geschlechtsspezifische Formen der Hierarchisierung und Marginalisierung in den Gesellschaften bewirken.</p> <p>Umgang mit den zentralen Analysekatogorien der internationalen Geschlechterforschung, Politikfeldanalyse, Auswirkungsanalyse.</p>

Lehrinhalte	Aufbauend auf eine Einführung in die zentralen Begriffe und Analysekatoren der Geschlechterforschung, kann das Verhältnis Gender und Globalisierung bspw. mittels gender-theoretischen Ansätzen der Internationalen Politischen Ökonomie, anhand ausgewählter Fallbeispiele in den Ländern des Nordens und Südens, der internationalen, vergeschlechtlichten und ethnisch segregierten Arbeitsteilung, der politischen Positionierung von Frauen und Männern gegenüber Globalisierungsprozessen, von Gegenentwürfen (Stichwort: Care Economy, internationale Frauenbewegungen) sowie von Geschlechterpolitiken in Prozessen der Global Governance behandelt werden.
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Projekt- und Gruppenarbeit
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation MA Soziologie Modul 5: Geschlecht und Gesellschaft
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	angestrebt jährlich, mind. alle drei Semester
Sprache	Englisch, Angebote auch auf Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	30 h Kontaktstunden + 150 h Selbststudium
Modulprüfungsleistung	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).  Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.  Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits



Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 9: Issues of Global Governance</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Hypothesenbildung, Operationalisierung theoretischer Aussagen, Identifizierung relevanter Institutionen und Akteure, Methoden des Vergleichs, Kenntnisse bestimmter Politikfelder.
Lehrinhalte	Das Seminar zielt darauf, theoretische Zugänge sowie Kenntnisse der Institutionen, Instrumente, Akteure und zentralen Konfliktkonstellationen im Themenfeld Global Governance zu vermitteln. Theoriegeleitet soll die politische Bearbeitung einzelner grenzüberschreitender Probleme auf spezifischen Politikfeldern (z.B: Wirtschafts-, Sicherheits-, Umweltpolitik) unter Berücksichtigung auch nicht-staatlicher Akteure (privatwirtschaftliche Unternehmen, Wissensgemeinschaften, Nichtregierungsorganisationen) möglichst in vergleichender und historischer Perspektive untersucht werden.
Lehr-/ Lernformen	Vornehmlich projektorientiertes Lernen, abhängig vom konkreten Zugang zum Thema in der Entscheidung der Lehrperson, Prüfung mindestens ein mündlicher und ein schriftlicher Teil oder Klausur.
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation MA Politik Modul 1: Normen, Steuerung, Struktur MA Politik Modul 3: Wandel von Staatlichkeit, Mehrebenenregieren
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	im jährlichen Rhythmus
Sprache	Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	Keine. Veranstaltung kann im ersten oder zweiten Studienjahr belegt werden
Studentischer Arbeitsaufwand	2 SWS (30h), Selbststudium 150 Stunden, 6 Credits
Modulprüfungsleistung	Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).  Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei

	<p>Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>MSOC 10: Cultural Aspects of Globalization</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Vermittlung analytischer Konzepte, die auf die Kultur- und Akteursperspektive von Transnationalisierungsprozessen abheben.
Lehrinhalte	Betrachtung der Prozesse der Globalisierung nicht nur in ihrer ökonomischen und institutionellen Verfasstheit, sondern Herausarbeitung der Folgen der Herstellung der „einen Welt“ für das individuelle und kollektive Selbstverständnis. Damit stehen sowohl die Formen persönlicher Lebensgestaltung als auch die Prozesse politischer Mobilisierung zur Debatte. Der Begriff der Kultur steht dabei für die Erfassung von Zusammenhangskontexten und Vergleichshinsichten. Dieses Modul folgt der Absicht, in Bezug auf Gegenwartsgesellschaften deutlich zu machen, wie der weltgesellschaftliche Zusammenhang soziale Lebenspraxen berührt, formt oder irritiert. Damit wird ein Rahmen für das Verständnis der widersprüchlichen Einheit und Globalisierung und Fragmentierung geschaffen.
Lehr-/ Lernformen	Seminar
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy MA Labour Policies & Globalisation
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	jedes zweite Jahr
Sprache	Englisch
Voraussetzungen	laut Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie,

Prüfungsordnung	MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	30h Kontaktstunden + 150h Selbststudium
Modulprüfungsleistung	<p>Ein schriftlicher (70%) und ein mündlicher Teil (30%).</p> <p>Der schriftliche Teil kann eine Hausarbeit (20 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (15 Seiten) und drei Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit und (10 Seiten) und vier Textzusammenfassungen (3 Seiten) <b>oder</b> eine Hausarbeit (10 Seiten) und fünf Textfragen (2 Seiten) sein. Textzusammenfassung: analytische Darstellung der zentralen Annahmen, theoretischen Zugänge und Methoden des Textes.</p> <p>Der mündliche Teil kann eine Präsentation (20 Minuten) mit Handout (2 Seiten) <b>oder</b> eine Präsentation (20 Minuten) mit Diskussionsfragen <b>oder</b> eine Präsentation (15 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (5 Seiten) sein.</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>Advanced Research Methods and Academic Writing Skills</b>
Angestrebte Lernergebnisse	Überblick und vertiefte Kenntnisse in der empirischen Sozialforschung; Anwendung ausgewählter Forschungsmethoden; Vorbereitung der Master-Arbeiten.
Lehrinhalte	Epistemologische und ontologische Grundlagen; der Forschungsprozess; Entwicklung einer Forschungsfrage und eines Forschungsdesigns, Methoden: Fallstudien, Länder- und Politikfeldvergleiche, Frame- und Diskursanalyse, Experteninterviews, quantitative Methoden (deskriptive Statistik, Regressionsanalyse); Integration der Geschlechterperspektive in Forschungsdesigns; Akademisches Schreiben für Fortgeschrittene.
Lehr-/ Lernformen	2h Vorlesung, 2h Projektarbeit in Gruppen (entweder Quantitative Methoden; Vergleichende IPE oder Qualitative Methoden), die Untergruppen werden von spezialisierten Lehrenden angeleitet, weitere Gruppenarbeit sowie Selbststudium.
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy

		MA Labour Policies & Globalisation MA Soziologie Modul 6: Methoden und Methodologie
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls		jedes Jahr
Sprache		Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Aufnahme in den MA GPE, bzw. MA Politik, MA Soziologie, MA Nachhaltiges Wirtschaften oder MA Ökonomie
Empfohlene Voraussetzungen		drittes Semester im GPE
Studentischer Arbeitsaufwand		30h Vorlesung + 90h Gruppenarbeit mit Anleitung + 90h Selbststudium + 15h Workshops Academic Writing Skills + 15h Übungen im Selbststudium Writing Skills
Modulprüfungsleistung		Gruppenpräsentation (30 Minuten, 25%), Forschungstagebuch (20 Seiten, 25%), Entwurf einer Masterarbeit (10 Seiten, 50%). Teilnahme am Writing Skills Kurs.
Anzahl Credits für das Modul		8 Credits (6 Credits für Advanced Research Methods + 2 Credits für Academic Writing Skills)

Modulnummer, Modulname		<b>MSOC 11: Independent Studies / Student self organized seminar</b>
Angestrebte Lernergebnisse		Kenntnisse eines spezifischen Problemfeldes / Theorie der Internationalen Politischen Ökonomie  Analytische Fähigkeiten: Strukturiertes Aufarbeiten eines Problemfeldes.  Fertigkeiten: Selbständiges Erarbeiten eines Themengebietes / Vermittlung von Inhalten
Lehrinhalte		In Absprache mit Lehrpersonal eigenständig wählbar, s. unter Voraussetzungen
Lehr-/ Lernformen		Seminar 2 SWS
Verwendbarkeit des Moduls		MA Global Political Economy
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls		Einmalig für die partizipierenden Studierenden
Sprache		Englisch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Aufnahme in den MA GPE

	<p>a) Independent studies: Voraussetzung ist ein Antrag mit der Begründung des selbstständig zu bearbeitenden Themas und einer einschlägigen Literaturliste. Die/Der für das jeweilige Thema Modulverantwortliche kann den Antrag ablehnen, wenn die Noten für die bis dahin abgeschlossenen Module im Durchschnitt über 2,0 liegen.</p> <p>b) Student self organized seminar: Voraussetzung ist ein Antrag (inkl. Seminarplan, Literaturliste, Leistungsanforderungen) von mindestens zwei Studierenden und die Teilnahme von weiteren drei Studierenden. Die/Der für das jeweilige Thema kompetente Modulverantwortliche kann den Antrag ablehnen, wenn die Noten für die bis dahin abgeschlossenen Module im Durchschnitt über 2,0 liegen.</p>
Empfohlene Voraussetzungen	Exzellente Noten (Noten für die bis dahin abgeschlossenen Module im Durchschnitt über 2,0)
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Independent studies: 3 Stunden Kontakt + 177 Stunden Selbststudium = 180 Stunden</p> <p>Student self organized seminar: 30 Stunden Kontakt + 150 Stunden Selbststudium = 180 Stunden</p>
Modulprüfungsleistung	<p>Independent studies: Hausarbeit (25 Seiten) und schriftliche Reflexion (5 Seiten)</p> <p>Student self organized seminar: Hausarbeit (20 Seiten) und schriftliche Reflexion (5 Seiten), keine Notenvergabe; nur bestanden / nicht bestanden</p>
Anzahl Credits für das Modul	6 Credits

Modulnummer, Modulname	<b>Praktikum</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Erlangen von praktischer Arbeitserfahrung in einem möglichen Berufsfeld, Orientierung in Bezug auf spätere Berufswahl, Anwendung des im Studium erlernten Wissens</p> <p>Im Praktikumsbericht: wissenschaftlich angemessene Präsentation und Reflexion der Praktikumserfahrungen sowie zu möglichen Berufsorientierungen und der Rolle der Praktikumsorganisation im gesellschaftspolitischen Kontext</p>
Lehrinhalte	In Abhängigkeit von der gewählten Praktikumsorganisation und den Studienschwerpunkten der Studierenden, also z.B. Verbände, Ministerien, Internationale Organisationen, Forschungseinrichtungen/ Wissenschaftszentren, Nichtregierungsorganisationen, etc.
Lehr-/ Lernformen	Selbststudium
Verwendbarkeit des Moduls	MA Global Political Economy
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Die Studierenden wählen die Praktikumeinrichtung und den Zeitpunkt selbst, hierfür steht ihnen auch eine GPE-Datenbank mit möglichen Praktikumsplätzen zur Verfügung
Sprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Aufnahme in den MA GPE
Empfohlene Voraussetzungen	Das Praktikum sollte frühestens nach dem ersten Studiensemester begonnen und vor Beginn der Masterarbeit beendet werden
Studentischer Arbeitsaufwand	8 Wochen Praktikum Verfassen des Praktikumsberichts
Modulprüfungsleistung	Praktikum Erstellung eines dreiseitigen Praktikumsberichts
Anzahl Credits für das Modul	10 Credits für das Praktikum Der Praktikumsbericht wird nicht mit Credits bewertet, die Abgabe des Berichts ist jedoch Voraussetzung für die

	<p>Anerkennung des Praktikums</p> <p>Es können zusätzliche Credits durch die Verlängerung der Dauer des Praktikums auf maximal 3 Monate (insg. 16 Credits) erworben werden.</p>
--	---

Modulnummer, Modulname	<b>MA Thesis</b>
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Verfassen einer längeren wissenschaftlichen Arbeit;</p> <p>Erarbeitung einer Fragestellung, Operationalisierung, Einbettung in den Forschungskontext; theoretische Rahmung und theoriegeleitete Bearbeitung der Fragestellung; Anwendung qualitativer bzw. quantitativer empirischer Methoden;</p> <p>wissenschaftlich angemessene Präsentation der Forschungsergebnisse.</p>
Lehrinhalte	<p>Kolloquium zum Schreibprozess: Entwürfe und Überarbeitung, Konzeptualisierung und Schreibprozess, Literaturüberblick/Stand der Forschung, Methodenkapitel, Verbindung von Theorie und Empirie, Zeitmanagement, Vorbereitung auf die mündliche Prüfung</p>
Lehr-/ Lernformen	<p>Kolloquium</p> <p>Selbststudium</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>MA Global Political Economy</p> <p>Master Politikwissenschaft, Vorbereitung für MA-Arbeit</p> <p>Magister Politikwissenschaft, Vorbereitung für Magister-Arbeit</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	<p>im jährlichen Rhythmus Kolloquium</p> <p>Anmeldung der MA-Arbeit ganzjährig möglich</p>
Sprache	Englisch oder Deutsch
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Zulassung zur MA thesis
Empfohlene Voraussetzungen	-
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>MA thesis 810 Stunden Selbststudium (27 credits)</p> <p>mündliche Präsentation 90 Stunden Selbststudium (3 credits)</p>

Modulprüfungsleistung	MA thesis Mündliche Präsentation (20 Minuten) der MA thesis und Prüfungsgespräch (25 Minuten)
Anzahl Credits für das Modul	27 Credits MA thesis+ 3 Credits mündliche Präsentation